

IYPT 2012

Physik-Weltcup

Nachwuchs aus der ganzen Welt duelliert sich in verschiedenen Aufgaben

Sonderveröffentlichung Schwäbische Zeitung

20. Juli 2012

Bad Saulgau ist der Nabel der jungen Physik-Welt

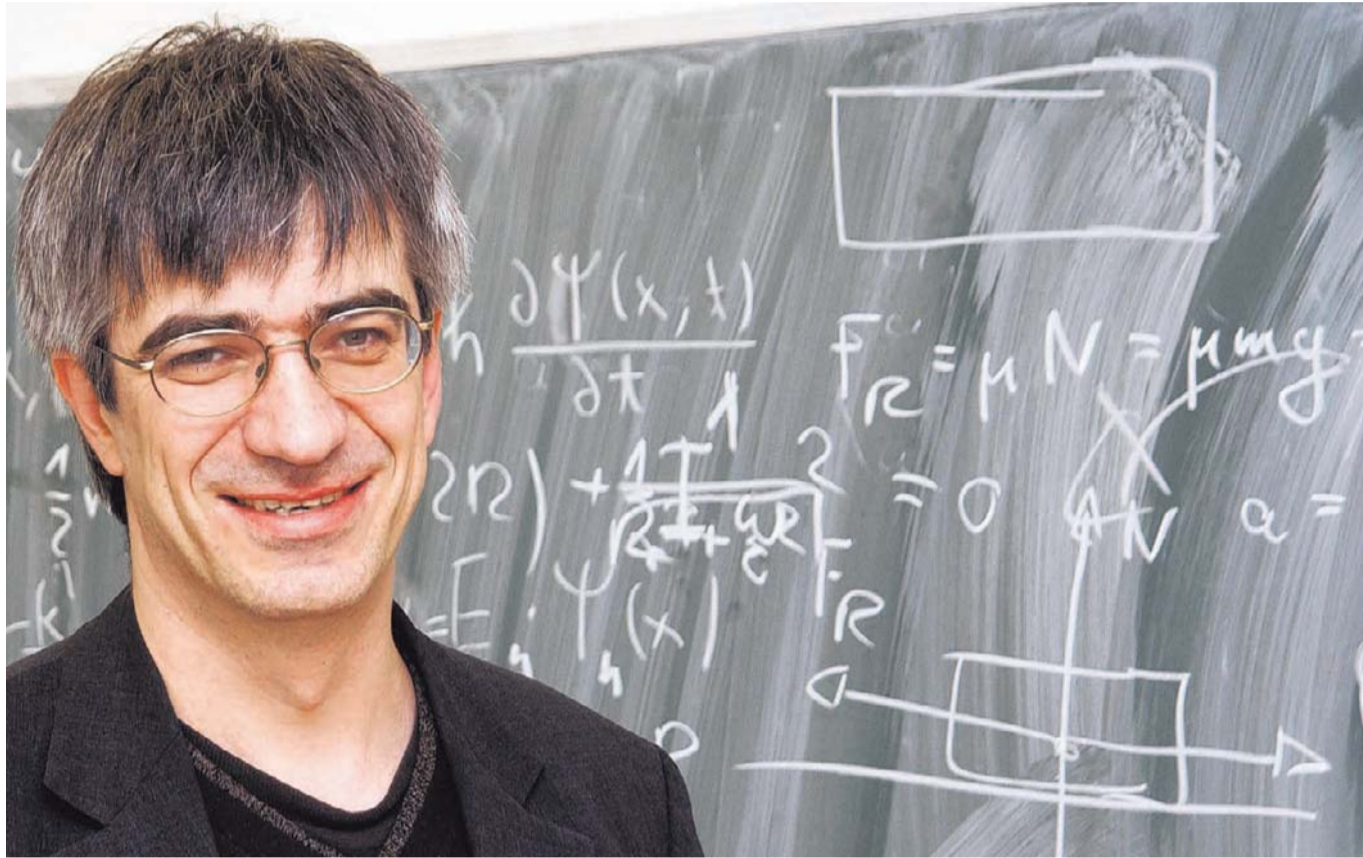
IYPT in der oberschwäbischen Kurstadt vom 20. bis 29. Juli

BAD SAULGAU (sz) - Heute geht es los: Junge Nachwuchsphysiker aus aller Welt messen sich beim 25. International Young Physicists' Tournament (IYPT) in Bad Saulgau. Dieser 1988 erstmals in Moskau ausgetragene Wettbewerb findet nun zum ersten Mal in einer Kleinstadt statt; Bad Saulgau reiht sich somit in eine Reihe mit Wien, Seoul, Brisbane oder Teheran ein.

Warum läuft man auf trockenem Sand weicher als auf feuchtem? Wie lässt sich eine Fata Morgana im Labor erzeugen? - Fragen, auf die manch gestandener Physik-Professor nicht auf Anhieb eine Antwort wüsste. Sie gehören zu den 17 Forschungsaufgaben, die im vergangenen Herbst veröffentlicht wurden und bis zum Start des IYPT am heutigen Freitag geknackt werden mussten. Dabei durften die 16- bis 20-jährigen Schüler alle Hilfsmittel anzapfen, die ihnen einfallen: Literatur, Internet oder Experten an Unis sowie in Unternehmen. Während des nun anstehenden Wettbewerbs müssen sie die Aufgaben in einem rhetorischen Wettstreit auf Englisch gegenüber der Konkurrenz verteidigen.

28 Länder

In diesem Jahr haben sich fünfköpfige Teams aus 28 Ländern angemeldet. Auch Deutschland ist vertreten - das in Bad Saulgau ansässige Schülerforschungszentrum (SFZ) Südwürttemberg, Ausrichter des



Metin Tolan spricht über „Geschüttelt, nicht gerührt - die Physik von James Bond“.

FOTO: WORTSCHATZ

25. IYPT, stellt sogar mit Michael Kern aus Mittelbiberach und Jan Maier aus Langenau zwei Teammitglieder, und Kern ist zudem Captain des deutschen Teams. Und auch einer der beiden Teamleader, Florian Ostermaier aus Ostrach (er studiert in Ulm Physik), war einst Schüler am SFZ. Konzipiert wurde das IYPT 1979 von der Staatlichen

Universität Moskau, die auch bis 1993 alleiniger Veranstalter war. 1994 fand das IYPT zum ersten Mal im Westen - in den Niederlanden - statt. 1995 in Polen nahm erstmals ein deutsches Team teil und belegte auf Anhieb den ersten Platz. Nachdem die deutschen Schüler auch 1999 den Wettbewerb gewannen, entstand die Idee, ein Schülerforschungszentrum zu

gründen - das SFZ in Bad Saulgau war geboren. Übrigens: Deutschland ist mit sieben Gold- und acht Silbermedaillen bei 18 Teilnahmen die bis heute erfolgreichste Nation - und das SFZ hat schon zahlreiche deutsche Teammitglieder gestellt.

Ob das deutsche Team heuer auch wieder den Pokal holt? „Natürlich wäre es schön, im

re, ortsansässige Firmen haben ihre Unterstützung zugesagt, aber auch Weltmarktführer wie das Medizintechnik-Unternehmen „Aesculap“ aus Tuttlingen, der Baumaschinenhersteller „Liebherr“ aus Biberach, der ZF-Konzern aus Friedrichshafen sowie mehrere Stiftungen - zum Beispiel die Robert-Bosch-Stiftung oder die Dieter-Schwarz-Stiftung aus Neckarsulm - haben sich

bereit erklärt zu helfen - mit finanzieller Unterstützung und auch mit Spezialisten aus ihren Unternehmen.

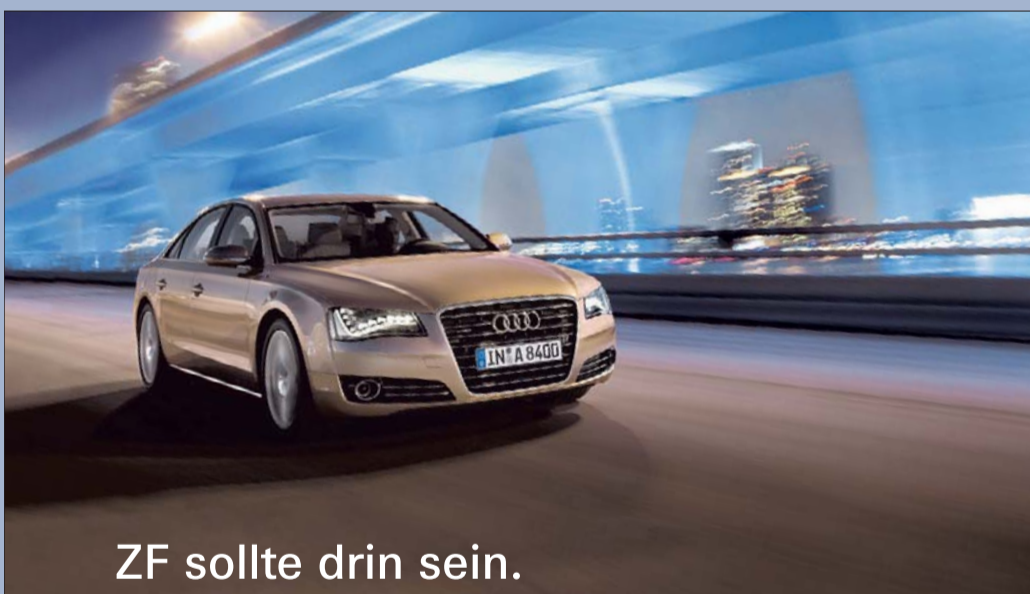
Selbstverständlich sind auch die Stadt Bad Saulgau sowie das Land Baden-Württemberg mit im Boot - personell und durch das Bereitstellen geeigneter Räumlichkeiten. Für die interessierte Bevölkerung wird ein Rahmenprogramm angeboten.

Das Rahmenprogramm

Heute ab 18 Uhr können auf dem Campus der japanischen Schule (Toin Gakuen Schule) Interessierte bei einem „Schwäbischen Abend“ ersten Kontakt zu den Nachwuchsphysikern aus aller Welt aufnehmen. Für viele ein Höhepunkt des IYPT ist der Vortrag „Geschüttelt, nicht gerührt - die Physik von James Bond“ am Samstag, 21. Juli, um 18 Uhr im großen Saal des Bad Saulgauer Stadtforums. Deutschlands bekanntester Physik-Professor, Metin Tolan von der Technischen Universität Dortmund, wird folgende Mission erfüllen: die Vermittlung physikalischen Wissens auf spannende, humorvolle und interessante Weise - und zwar mit Hilfe von Stunts, Gadgets (technischen Spielereien) und Action-Szenen aus dem James-Bond-Filmen. Pro-

fessor Tolan wird an diesem Abend auch seine Bücher signieren und steht interessierten Besuchern zudem für ein Gespräch offen. Deutschlands größte Wissenschafts-Comedy-Gruppe, „Die Physikanten“, gastiert mit einer „Best off“-Gala-Show am Mittwoch, 25. Juli, um 18 Uhr im großen Saal des Bad Saulgauer Stadtforums. Geboten werden spektakuläre Experimente und verblüffende Effekte. Ferner gibt es im kleinen Saal des Stadtforums vom 22. bis 25. Juli eine interaktive Ausstellung „Einstein on Tour - Relativitätstheorie interaktiv verstehen“. Die interaktiven Module des Projekts „Einsteins Relativitätstheorie für jedermann“ ermöglichen einmalige Erfahrungen. Für die genannten Veranstaltungen und für die Ausstellung ist der Eintritt frei.

ANZEIGEN



ZF sollte drin sein.

Denn unsere Getriebe-, Fahrwerk- und Lenksysteme reduzieren den Kraftstoffverbrauch und damit den CO₂-Ausstoß deutlich.



ZF wünscht den Teilnehmern des International Young Physicists' Tournament (IYPT) 2012 viel Erfolg!

www.zf.com/pkw

Entwicklungen wie das neue 8-Gang-Automatgetriebe, Doppelkupplungsgetriebe, Hybridmodule und -systeme leisten einen wichtigen Beitrag zu ressourcenschonender Mobilität. Ebenso wie Elektrolenkungen oder der Einsatz von Leichtbautechnologien im Fahrwerk. Doch damit nicht genug: Fahrdynamik, hohe Sicherheit und Komfort erleben Sie mit den ZF-Produkten ebenfalls. So umgehen Sie beim Autokauf den Konflikt zwischen Vernunft und Spaß am Autofahren.

Antriebs- und Fahrwerktechnik



„Mit Teamgeist gewinnen.“

Die genossenschaftliche FinanzGruppe in Oberschwaben/Ulm unterstützt das 25. International Young Physicists' Tournament/IYPT.

Viel Erfolg für die Teilnehmer!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Gesucht. Südfinder. Gefunden.

südfinder.de

